

IGB DER STADT ANZEIGER

KW 45-46/2023 | 08.11.23 – 22.11.23 | JAHRGANG 11

DAS MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE STADT ST. INGBERT

 **Lebenshilfe**
Saarpfalz

ADVENTS-BASAR

So., 26.11.2023 11-16 Uhr
Ilse De Giuli Haus Im Schiffelland 4 St. Ingbert

Adventsgestecke Weihnachtsgeschenke Kerzen
Selbstgestrichtes Gebäck
Liköre Schmuck Marmeladen
Kreatives Holzarbeiten Nährarbeiten

Außerdem erwartet Sie ein leckeres Mittagessen sowie ein großes Kuchenbuffet!

Tischreservierung unter der Telefonnummer: 06894/92 17-10
Standgebühr 10,00 €
www.lebenshilfe-saarpfalz.de

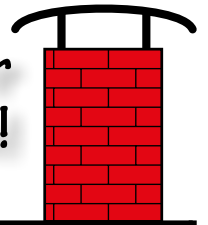
Vom Keller bis zum Dach!

Dachdeckerei
Zimmerei

DZZ
GmbH

Christian
Zimmermann

Ihr Partner
vom Fach!



Bliesmengen-Bolchen
Im Witzgarten 18

Tel. 06804-169123

Mobil 0171-831 871 8

Rohrbacher Pflegedienste

Bleif



- Polizei 110
- Feuerwehr 112
- Notruf 112
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Tagespflege

06894/570 580

- Ambulanter Pflegedienst
Bleif 06894/570580
- Kreiskrankenhaus
St. Ingbert 06894/1080
- Uniklinik HOM 06841/160
- Krankenhaus Sulzbach 06897/5740
- Pflegestützpunkt
Saarpfalz-Kreis 06841/104 - 71 34

Die Glaswerkstatt St. Ingbert

- Glashandel • Innovative Glasarbeiten •
- Reparaturservice •

Die Glaswerkstatt GmbH
Oststraße 84 • 66386 St. Ingbert

Tel. 06894-9665600 • Mail: info@glaswerkstatt-igb.de

Seniorenbetreuung „Café Vergissmeinnicht“
im DRK-Kreisverband St. Ingbert öffnet wieder.

Das „Café Vergissmeinnicht“ ist ab Dezember
2023 wieder jeden Mittwoch und Donnerstag
von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr geöffnet

Sie finden uns im DRK Zentrum in der Reinhold-Becker-Str. 2,
66386 St. Ingbert. Unsere Räumlichkeiten sind barrierefrei!
Im „Café Vergissmeinnicht“ bieten wir zahlreiche Aktivitäten:
Wir singen, reden und tauschen uns aus, stöbern in Bildbänden
und Chroniken. Wir spielen und fördern die geistige Fitness,
Bewegungsspiele fördern die Motorik. Aber ganz wichtig!
Der Spaß und die Freude an gemeinsamen Aktivitäten
steht immer im Vordergrund.

Wir freuen uns auf Sie! Anmeldungen bitte an Anca Ligensa



Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK-Kreisverband
St. Ingbert e.V.

Tel.: 06894 100340
ligensaa@kv-st-ingbert.drk.de

Erfahrungs-Schatz spart Lehrgeld

Wenn Sie unverschuldet in einen Verkehrsunfall verwickelt worden sind, brauchen Sie sofort fachlich qualifizierte Hilfe eines Profis, die es Ihnen ermöglicht, dass Ihre berechtigten Schadenersatz- oder Schmerzensgeldansprüche bei dem gegnerischen Haftpflichtversicherer vollständig und schnell reguliert werden, ohne dass Sie diese Hilfe im Regelfall auch nur einen einzigen Cent kostet. Bevor Sie teures Lehrgeld zahlen, vertrauen Sie auf Erfahrung, Kompetenz und Sachkenntnis unserer

RECHTSANWÄLTE

Dieter Grotjahn, Verkehrs- und Mietrecht
Wendelin Drescher, Verkehrs- und Familienrecht
Axel Hilpert, Verkehrs- und Arbeitsrecht
Daniela Stuppi, Miet- und Verkehrsrecht

Kanzlei Schatz & Kollegen
Rickertstraße 36
66386 St. Ingbert
Tel. 06894/9233-0
www.ra-schatz.de

Kostenlose
Erstberatung!



Orthopädie-Schuhtechnik

ch. Reyinger

- Schuhhaus
- Bequem und Gesund
- orthopädische Maßschuhe
- orthopädische Einlagen
- Schuhzurichtungen
- hochwertige Schuhreparaturen

Service für den Kunden
ist unser Motto!



66386 St. Ingbert • Kohlenstraße 38
Telefon 0 68 94 / 28 96



Polizei 110
Feuerwehr & Notruf 112

Aus dem Festnetz und aus Mobilfunknetzen ohne Vorwahl



Ärztbereitschaft 116117

- Mo, Di und Do 18:00-08:00 Uhr des darauf folgenden Tages
- Mi und Fr von 13:00-08:00 Uhr des darauf folgenden Tages
- Samstags von 08:00 bis montags 08:00 Uhr
- An gesetzlichen Feiertagen sowie am 24. und 31. Dezember von 08:00 bis 08:00 Uhr des darauf folgenden Tages



Kinderärzte 06821-363-2002

Notfalldienstpraxen am Wochenende und an Feiertagen der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte/-innen: Samstag, 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr: Marienhausklinik St. Josef Kohlhof, Klinikweg 1-5, 66539 Neunkirchen-Kohlhof



Zahnärzte
www.zahnaerzte-saarland.de



Apothekendienst
0800-0022833

Infos zu den nächstgelegenen dienstbereiten Apotheken, kostenfrei aus dem dt. Festnetz o. von jedem Handy, Kurzwahl 22833 (Mobilfunknetze/69 Cent/Min.).

Samstag, 11.11.2023:

- Luitpold-Apotheke, 66386 Sankt Ingbert Kaiserstraße 15, Telefon 06894 35522

Sonntag, 12.11.2023:

- Rohrbach-Apotheke, 66386 Rohrbach Obere Kaiserstr. 128, Telefon 06894 52345

Samstag, 18.11.2023:

- Hirsch-Apotheke, 66386 Sankt Ingbert Kaiserstr. 22, Telefon 06894 2160

Sonntag, 19.11.2023:

- Gambrinus-Apotheke Güttes OHG, 66386 Sankt Ingbert, Poststraße 1, Telefon 06894 3386



Vergiftungszentrale

Das Informations- und Behandlungszentrum für Vergiftungen in der Uni-Klinik Homburg Tel. 06841-19240, (jederzeit, auch an Sonn- und Feiertagen)



Ökumenischer Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Saarpfalz

Beratung und Informationen für Schwerstkranke und deren Angehörige: Homburg, Mainzer Str. 6, Tel. 06841-9728613.



OrtsvorsteherInnen

St. Ingbert – Mitte Irene Kaiser, Tel. 06894-381 808, Sprechstd. nach tel. Vereinbarung
Rohrbach Roland Weber, Tel. 06894-580591, Bürgerhaus Rohrbach, Tel. 06894-5908003, OV Sprechstd.: Mo. 18-19 Uhr, OVStelle, allgem. Verwaltungsangelegenheiten Do. 13.00-16.00 Uhr
Hassel Markus Hauck, Tel. 06894-51770, Sprechstd. Mo. 17-18 Uhr, OV-Stelle, Öffnungszeiten: Di. 9-12 Uhr
Oberwürzbach Lydia Schaar, Tel. 06894-888010, Sprechstd.: Di. 17.00-18.00 Uhr und nach Vereinbarung, OV-Stelle Tel. 06894-6307, Öffnungszeiten: Di. 14-17 Uhr
Rentrisch Dieter Schörkl, Tel: 06894-37671, Sprechstd.: nach Vereinbarung



Tierärzte www.tierarzt-saar.de

Sonstige wichtige Rufnummern:

- Paul Marien-Hospiz am Ev. Krankenhaus, Saarbrücken, Tel. 0681-3886601.
- Telefonseelsorge für Menschen in seelischen Krisen: Täglich, 0 bis 24 Uhr, kostenfrei, Tel. 0800-1110111.
- Frauennotruf Saarland, Beratung für vergewaltigte und misshandelte Frauen: Montag und Donnerstag, 14 bis 17 Uhr, Dienstag und Freitag, 9 bis 12 Uhr, Tel. 0681-36767, in der übrigen Zeit läuft ein Anrufbeantworter.
- Frauenhaus der AWO, Neunkirchen, Hilfe bei häuslicher Gewalt: rund um die Uhr erreichbar Tel. 06821-92250.
- Heilpraktiker-Bereitschaftsdienst: Samstag, Sonntag sowie an Feiertagen zentrale Ansage Tel. 0681-3904276.
- Rufbereitschaft der kath. Seelsorger in seelsorgerischen Notfällen sowie zur Spendung der Krankensalbung und bei Sterbefällen ist ein katholischer Geistlicher immer unter folgender Nummer erreichbar: Tel. 0176-5102204.
- Frauennotruf Saarland, Nauwieser Str. 19, 66111 Saarbrücken, Tel. 0681 36767, <http://www.frauennotruf-saarland.de>

Anzeige



Zukunft mit Tradition.

Türöffnungen

nach Möglichkeit
zerstörungsfrei.



NEU!

Unser
Schlüsseldienst

Tel.: 06894/2855

Glas-Notdienst

Tel. 06894-9665600

Die Glaswerkstatt • info@glaswerkstatt-igb.de

Lorscheider Haustechnik GmbH
Reparatur-Dienst

- Rohrbruch (Gas, Wasser, Heizung)
- Abflussverstopfung
- Gasgeruch
- Heizungsausfall

NOTDIENST 06894/34133

A

Aktuelles

Martinsumzüge im Stadtgebiet

Im Zeitraum vom 7. bis 17. November 2023 finden die traditionellen Martinsumzüge in St. Ingbert und den Stadtteilen statt. Während den Umzügen kann es kurzfristig zu kleinen Verkehrsbehinderungen kommen.

Folgende Umzüge wurden bei der Stadtverwaltung gemeldet:

- 07. November: Evang. Kita Hassel, 18.15 Uhr, Aufstellung an der evang. Kirche
- 08. November: Kita Christuskirche, 17.30 Uhr, Aufstellung an der Kindertagesstätte
- 09. November: Lebenshilfe, 17.30 Uhr, Aufstellung Gebäude Lebenshilfe, Im Schiffelland 4
- 10. November: Kulturring Oberwürzbach, 17 Uhr Familiengottesdienst in der Pfarrkirche, anschließend Aufstellung auf dem Schulhof
- 10. November: Feuerwehr Rentrisch, 17.15 Uhr, Aufstellung "Zur Rentrischer Kirche"
- 10. November: Kita Luitpold, 17 Uhr, Aufstellung an der Kita Luitpold
- 10. November: Pfarrei Hl. Martin, 17 Uhr, Aufstellung Tennisanlage Rohrbach
- 11. November: Pfarrei Hl. Ingobertus, 17.30 Uhr, Aufstellung an der "Alten Kirche"
- 11. November: "AG örtliche Vereine Hassel", 17.45 Uhr, Aufstellung Blumenstraße
- 12. November: Brunnenfreunde Sengscheid, 17.30 Uhr, Aufstellung am Brunnen in Sengscheid
- 17. November: Kita Oberwürzbach, 16.45 Uhr, Aufstellung am Kindergarten

Oberbürgermeister Ulli Meyer dankt Mitarbeitern des städtischen Betriebshofs

Oberbürgermeister Ulli Meyer zeigte seine Anerkennung für die Arbeit der Mitarbeiter des städtischen Betriebshofs, die Tag für Tag dazu beitragen, St. Ingbert sauber und lebenswert zu halten. Er besuchte die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beim Betriebsausflug und lud diese zum Frühstück ein.



OB Meyer dankt den Mitarbeitern des städtischen Betriebshofs
Bild: F. Jung

Oberbürgermeister Meyer erklärte: "Die Mitarbeiter des städtischen Betriebshofs leisten tagtäglich einen unverzichtbaren Beitrag zur Aufrechterhaltung der Lebensqualität in unserer Stadt. Sie kümmern sich um die Sauberkeit und die Pflege unserer Grünanlagen, Straßen und öffentlichen Plätze sowie die Müllabfuhr. Ihr Engagement verdient höchsten Respekt und Anerkennung."

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter waren die Sommerzeit über schwer gefordert. An fast jedem Wochenende standen Vereins- und Dorffeste und andere Veranstaltungen an, wo die Mitarbeiter die Wochenenden über unterstützten. Mit Beginn des Herbstes und dem ersten Frost beginnt für die Mitarbeiter die Streubereitschaft, um bei Eis und Schnee die Wege zu sichern.

Sportbund St. Ingbert e.V. wählt neuen Vorstand

Der Sportbund St. Ingbert e.V. hielt im Oktober eine ordentliche Mitgliederversammlung ab. Zahlreiche Vereinsvertreter trafen sich im St. Ingberter Rathaus, um turnusgemäß den Vorstand neu zu wählen. Versammlungsleiter, Oberbürgermeister Dr. Ulli Meyer, lobte die Vereine in seinem Grußwort: „Die Vereine sind der Kitt unserer Gesellschaft. Alle Vereine tragen zur sportlichen Vielfalt und Gemeinschaft in St. Ingbert bei. Ich danke Ihnen für Ihre ehrenamtliche Arbeit. Die Stadtverwaltung ist Partner der Vereine: Wir unterstützen gerne Ihre Arbeit und helfen Ihnen mit unseren Mitarbeitern.“ Die Versammlung wählte die folgenden Personen einstimmig in ihre Ämter:

Vorsitzender: Benjamin Backes, Schützenverein 1897 St. Ingbert e.V.

Vorsitzender: Jens Jung, SV Rohrbach e.V.

Schatzmeisterin: Nicole Müller, Kneipp-Verein IGB e.V.

Pressesprecher: Patrick Jene, TC Viktoria e.V.

Beisitzer: Stefan Hien, TV St. Ingbert 1881 e.V., Alexander Jene, FC Viktoria 09 St. Ingbert e.V., Michael Jung, DJK 1923 St. Ingbert e.V., Marion Schneider, DJK-SG 1963 e.V. St. Ingbert, Elisa Schupp, TV 66 Rohrbach e.V.

Die frisch gewählten Vorstandsmitglieder freuen sich auf die Herausforderungen, die in den kommenden Jahren auf den Sportbund St. Ingbert zukommen. Der Vorstand beabsichtigt, die sportliche Entwicklung der Stadt zu fördern und die verschiedenen Sportvereine enger miteinander zu vernetzen und die sportliche Vielfalt in St. Ingbert weiter zu stärken.

Der Sportbund St. Ingbert e.V. bedankt sich herzlich bei den scheidenden Vorstandsmitgliedern, den ehemaligen Beisitzern Ursula Hager und Horst Müller, für ihren Einsatz und ihre hervorragende Arbeit in den vergangenen Jahren. Die neuen Vorstandsmitglieder bringen frischen Wind und Engagement in den Verein und werden sich mit Leidenschaft für den Sport in St. Ingbert einsetzen.

Über den Sportbund St. Ingbert e.V.:

Der Sportbund St. Ingbert e.V. ist die Dachorganisation für zahlreiche Sportvereine in St. Ingbert und setzt sich für die Förderung des Sports und der sportlichen Gemeinschaft in der Stadt ein. Der Verein koordiniert Veranstaltungen (bspw. Sportlehreung), fördert den Nachwuchs und arbeitet eng mit den Mitgliedsvereinen zusammen, um ein vielfältiges Sportangebot in St. Ingbert sicherzustellen.



Der neu gewählte Vorstand des Sportbundes St. Ingbert e.V., Vereinsvertreter und Oberbürgermeister Ulli Meyer
Bild: Florian Jung

Wissen für die Zukunft: „WM der Berufe“ im Festo Lernzentrum St. Ingbert

Das Festo Lernzentrum St. Ingbert wirbt bei einem Tag der offenen Tür und den Deutschen Berufsmeisterschaften Auszubildende und Fachkräfte an. Drei Tage lang konnten sich Interessente an Aus- und Weiterbildung im Bereich Automatisierung und Mechatronik ein Bild von den vielseitigen Lernumgebungen des Unternehmens machen. Auch Wirtschaftsminister Jürgen Barke und St. Ingberts stellvertretender Bürgermeister Markus Schmitt waren dabei. Zur Attraktivität des Standorts St. Ingbert trug Markus Schmitt sogar mit einem Versprechen bei.

In der großen, hellen Eingangshalle des Festo Lernzentrums St. Ingbert wurden die Besucher von einer riesigen Installation begrüßt, die wie ein kleines Raumschiff mit grüner Giftmischanlage anmutet. Es ist eine „Photo BionicCell“, wie Dr. Christian Engau, Leiter des Festo Lernzentrums erklärte. Hier haben Azubis des letzten Worldskill Germany (Deutsche Berufsmeisterschaften) ein System entwickelt, mit dem Algen für die Lebensmittel- und Kosmetikindustrie aufbereitet

werden. „Bei Festo setzen wir also nicht nur auf die Automatisierung industrieller, sondern auch biologischer Prozesse“, erläuterte Curt Michael Stoll, Mitglied des Aufsichtsrates und der Eigentümerfamilie. „Der weltweite Bedarf an Mechatronik und Automatisierung ist groß“, fuhr er fort. „Deshalb ist es wichtig, Fachkräfte auszubilden und auch die Grundlagen für ihre Weiterbildung zu legen. Aus Ideen wie diesen entwickeln sich zudem neue Berufsbilder.“ Das bestätigte Wirtschaftsminister Jürgen Barke. Damit ein Standort wettbewerbsfähig bleibe, müssen sich alle Beteiligten lebenslang weiterbilden und qualifizieren. Mit seinem Angebot mache das Unternehmen junge Menschen und sich selbst fit für die Zukunft, wie er betonte.

Lernumgebung von Weltrang mitten in St. Ingbert

Beim Rundgang durch das Lernzentrum trafen die Besucher zunächst auf die Teilnehmer der Berufsmeisterschaften. Drei Teams à zwei Personen im Bereich Industrie 4.0 und sechs Teams à zwei Personen im Bereich Mechatronik mussten über drei Wettbewerbstage konkrete Aufgaben erfüllen, die an echte Kundenanfragen angelehnt sind. Die Arbeitsplätze, Werkzeuge und Ausrüstung dafür fanden Sie im Lernzentrum in modernster Ausführung vor. Fieberhaft arbeiteten die Bewerber aus unterschiedlichen Unternehmen an ihren Aufgaben. Die beste Lösung wird am letzten Tag ausgelobt.

Doch nicht jeder Tag ist Wettbewerbstag im Festo Lernzentrum. Minister und Bürgermeister konnten sich beim Rundgang der unterschiedlichen Räumlichkeiten ein Bild von den hervorragenden Lernbedingungen mit modernster technischer Ausstattung machen. Die Aufgaben, die die Azubis hier bekommen, sind spannend: So entwickelten und produzierten sie z. B. eine Hand aus dem 3D-Drucker, gegen die man Schnick-Schnack-Schnuck spielen kann. Wer gewinnt, bekommt – natürlich automatisch – eine Belohnung aus dem Mentos-Spender. So machen Mechatronik und Automatisierung wirklich Spaß und werden erlebbar. Der Blick in einen selbstgebaute Flipper zeigt dem Laien kleinste Kontakte, Drähte, Schalter. Doch davon ließ sich der Wirtschaftsminister nicht beeindrucken und spielte eine schnelle Runde Flipper.

Markus Schmitt war begeistert von den Möglichkeiten des Lernzentrums: „Wir freuen uns, dass wir hier in St. Ingbert ein Unternehmen mit dieser Leistung haben“, resümierte er seinen Besuch. Damit der Standort St. Ingbert für potenzielle Fachkräfte noch attraktiver wird, versprach er, zukünftige Fun-Events für junge Menschen, wie z. B. Mountainbike-Touren im Rahmen einer Aus- oder Fortbildung oder ähnliches, nach Möglichkeit vonseiten der Stadt St. Ingbert zu unterstützen. Ein tolles Angebot, über das sich die für den Nachwuchs zuständige Führungsriege bei Festo besonders freute.



Curt Michael Stoll erklärt BG Markus Schmitt und Wirtschaftsminister Barke ein technisches System Foto: G. Faragone

Was macht eine Stadtverwaltung? – St. Ingberter Kinder besuchen das Rathaus

Die Kinder der Freiwilligen Ganztagschule (FGTS) der Albert-Weisgerber-Schule besuchten im Rahmen des Ferienprogramms das Rathaus. Oberbürgermeister Dr. Ulli Meyer, ein Ordnungspolizist und die Mitarbeiter des Stadtarchivs stellten sich den findigen Fragen der 16 Sechs- bis Zehnjährigen.

Für den Besuch der Kinder hatte sich Susanne Klinker-Pillong, Mitarbeiterin des Geschäftsbereichs Familie, Soziales und Integration, ein besonders Motto ausgedacht. „Demokratie, Ordnung und Sammeln“,



Nächster Redaktionsschluss:
10 Uhr am 15.11.2023

drei Begriffe, die bei genauerer Betrachtung eng zusammenhängen. So erklärte Ulli Meyer den aufmerksamen Kids, dass in einer Demokratie alle Menschen und alle Meinungen gleich wichtig sind und Menschen respektvoll miteinander diskutieren. Damit das im Alltag auch ohne Streit funktioniert, braucht man Regeln und Ordnung, wie die Kinder daraufhin bei der Ordnungspolizei erfuhren. Und die unzähligen, gesammelten Schätze im Stadtarchiv lassen sich auch nur wiederfinden, wenn sie in einer bestimmten Ordnung verwahrt werden. Alles fast so wie auch im Kinderzimmer.

Kluge Kinder, die mitdenken

Die Kinder hatten sich gut vorbereitet und denken mit. Neben „Wofür ist ein Rathaus da?“, stellten sie auch Fragen wie „Der Spielplatz an unserer Schule ist nicht schön und manche Geräte sind kaputt. Kannst du das reparieren?“. Über die Antwort auf „Was tust du, wenn du einen Tag das ganze Land regieren könntest?“ musste der Ulli Meyer schon kurz nachdenken. Die Kinder hatten wirklich viele Fragen, ihre Finger schnellten ständig in die Höhe. Nach der Fragestunde im großen Sitzungssaal überreichten sie dem OB ein großes Plakat, auf dem sie verschiedene St. Ingberter Ansichten in bunten Farben gemalt hatten – die Kerb, den Stiefel, die Kinderkirche St. Pirmin, ihre Schule, den Ingo-Bus und mehr. Das tolle Geschenk hängten sie gemeinsam mit Ulli Meyer in seinem Büro an einer Magnettafel auf.

Bei der Ortspolizei durften sie einen Blick in den Panzerblitzer werfen und das Megafon und die Sirene selbst ausprobieren. Das Verkehrsschilder-Rätsel lösten sie – natürlich – mühelos. Denn die Kinder wissen: Damit alle im Straßenverkehr sicher sind, müssen auch hier Regeln eingehalten werden. Besonderes Interesse weckte die Ausrüstung des Ordnungspolizisten: Neben Schneidwerkzeugen und Taschenlampe waren die Kids vor allem von den Handschellen und der Pfefferpistole beeindruckt. „Meine Mama ist auch schon zu schnell gefahren“, „Was tue ich, wenn mich ein Viertklässler in den Bauch boxt“ – der eigene Erfahrungsschatz sorgte dafür, dass den Kindern die Fragen und der Erzählstoff nicht ausgingen. Das Interesse an der Arbeit und dem Gerechtigkeitsinn der Ortpolizisten war so groß, dass die Kinder sich einen Besuch der Ordnungshüter auf dem Schulhof wünschten.



Die Kinder der Albert-Weisgerber-Schule besuchten zusammen mit Susanna Klinker-Pillong und ihrer Lehrerin Katharina Burkhard Oberbürgermeister Dr. Ulli Meyer (re.) in seinem Büro Fotos: Giusi Faragone

Dass das Stadtarchiv das Gedächtnis der Stadt ist, wurde schnell klar. Gemeinsam mit Peter Klaus vom Fotoarchiv suchten die Kinder nach alten Fotos ihrer Schule – und wurden dank guter Ordnung auch wirklich fündig. Ein Foto zeigte ihre Schule in den 50er-Jahren – „die sieht heute viel moderner aus“, stellten die Kinder fest. Beim Anblick eines handschriftlichen Briefes der Kaiserin Maria Theresia von Österreich nach St. Ingbert staunte ein Mädchen nicht schlecht: „Ich kann schon lesen, aber die Buchstaben sehen ja ganz anders aus!“ Genau, denn nicht nur Gebäude und Menschen verändern sich im Laufe der Zeit, sondern auch die Schrift! Mit dem Kopf voller neuer Eindrücke und gut versorgt mit Buchstabenkeksen und weiteren kleinen Geschenken verließen die Kids nach ihrem etwa zweistündigen Besuch das Rathaus.

Literaturforum startet in den Lesemonat November

Herbstzeit ist Lesezeit. Wann sonst treffen Autoren, Buchhändler und Verlage auf ein dankbareres Publikum als zu der Zeit, wo die Tage kürzer und die Nächte länger werden und immer mehr Menschen zum Buch greifen. Beim St. Ingberter Literaturforum (ILF) bereitet man dementsprechend aktuell eine Lesungsreihe für den Monat November vor.

Den Startpunkt bildet am Mittwoch, 8. November 2023, ein literarischer Abend unter dem Thema „Der Kosmos Ingeborg Bachmann“. In einer in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung Saarpfalz (KEB) geplanten szenischen Lesung widmen sich der Germanist Thomas Kuhn und der Theologe Stefan Schwarzmüller dem Gedenken an die vor 50 Jahren unter tragischen Umständen in Rom verstorbenen Lyrikerin. Sie stellen das vielseitige und faszinierende Werk der brillanten Klagenfurterin vor und beleuchten im Dialog auch ihre Beziehungen zu anderen großen Künstlerpersönlichkeiten der damaligen Epoche.

Eine authentische Familiengeschichte steht am Donnerstag, 16. November 2023, auf dem Programm. Peter Moll, Präsident der Deutsch-französischen Gesellschaft Saar, hat sich als Geograf und Autor vieler Wanderbücher einen Namen gemacht. In der Stadtbücherei wird er unter dem Titel „Von Holstein nach Russland und zurück zur Zeit des letzten Zaren“ die Geschichte seiner Vorfahren präsentieren, die zugleich eine spannende industriegeschichtliche Chronik darstellt.

Den Abschluss der Reihe bildet am Donnerstag, 30. November 2023, eine Veranstaltung mit dem vielsagenden Titel „Totenschein“. Zu dieser Grusellesung werden Carsten Schmitt und Tanja Karmann, die seit Jahren gemeinsam eigene Texte und Klassiker der fantastisch-unheimlichen Literatur vortragen, in die Mittelstadt kommen. Dritter im Bunde ist der in Leipzig lebende und kürzlich mit dem Krefelder Preis für Fantastische Literatur ausgezeichnete Autor Boris Koch.

Die vorgestellten Lesungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr in der Stadtbücherei St. Ingbert, Kaiserstraße 71. Der Eintritt ist frei. Information und Anmeldung bei der Stadtbücherei St. Ingbert, Telefon 06894/9225 711 oder unter stadtbuecherei@st-ingbert.de.

Bauarbeiten Brunnen "Die Liebenden" gestartet

Die Bauarbeiten für den Brunnen "Die Liebenden" im Sumpe sind im Gang. Mitarbeiter des städtischen Betriebshofes haben die Baugrube ausgebaggert. Derzeit wird ein Brunnenschachtbauwerk gesetzt. Mit Hilfe der Stadtwerke erfolgt ein Stromanschluss sowie die Wasserversorgung für den Brunnen. Die Bauarbeiten sollen in den nächsten Tagen abgeschlossen sein.

Der Brunnen "Die Liebenden" ist ein Geschenk der Partnerstadt Radebeul, anlässlich des 35-jährigen Bestehens der Partnerschaft. Da es bei dem Brunnenschacht Lieferschwierigkeiten gab, konnten erst jetzt die Bauarbeiten starten.

K

Kindergärten, Schulen
und Jugendinfo

St. Ingberter Vorschulkinder machen Führerschein zu gesunder Ernährung

In der Kita Luitpold nahmen 15 Vorschulkinder an einem zweitägigen Programm zum Thema Ernährung, Bewegung und Entspannung teil. Karin Heid-Schuck vom Gesundheitsamt des Saarpfalz-Kreises brachte den Kindern spielerisch bei, was gesundes Essen ausmacht und wie wichtig Bewegung und Entspannung für ein gesundes Leben sind. Zum Abschluss erhielten alle Kinder den „Peb- und Pebberführerschein“.

„Ich habe die Karotten geschnitten!“, ruft Sofia und Elex bekräftigt: „Ich mach' ein Katzengesicht.“ Stolz sind die Vorschulkinder der St. Ingberter Kita Luitpold, denn sie haben selbst das Gemüse für das Brotgesicht geschnitten, das sie selbst belegen und dann natürlich gemeinsam essen werden. Dabei haben sie auch gelernt, wie die Gemüsesorten heißen, wie man ein Messer hält und dass man sich die Hände wäscht, bevor man mit der Küchenarbeit anfängt. „Wir wol-

len die Kinder nachhaltig schon im Kindergarten für Ernährung und eigenverantwortliches Arbeiten in der Küche begeistern“, erklärte Diplom-Sozialpädagogin Karin Heid-Schuck. Daher hat sie bereits vor zehn Jahren im Rahmen der AG Ernährung vom Netzwerk „Saarpfalz mit peb – ein Land macht sich fit“ das Programm „Peb und Pebber“ ins Leben gerufen, das für alle Kitas und Grundschulen im Saarpfalz-Kreis angeboten wird.



Gesundes Essen macht Spaß

Neben der Ernährungspyramide lernen die Kinder Hygiene, Schneidetechniken sowie das Tischdecken und Tischsitten kennen. Kindgerecht mit Bildern, Spielen, aber auch Bewegungs- und Entspannungsangeboten vorbereitet, nehmen die Kinder selbst das Messer in die Hand – kleinste und ungefährliche Schnittwunden bleiben manchmal nicht aus. „Guck mal, ich hab' ein Pflaster“, ruft Mohammad und hebt stolz seinen Daumen in die Luft. Er findet das gar nicht schlimm, denn das Brot, das er mit dem selbst geschnittenen Gemüse, Frischkäse und Kräutern belegt, schmeckt ihm besonders gut. Dazu gibt es Wasser auf allen Tischen. Nach diesem Frühstück bereiten die Kinder am zweiten Tag des Programms eine Hauptmahlzeit aus knusprigen Bratkartoffeln mit Kräutercreme vor – inklusive Kartoffeln schälen, im Backofen backen und vor allem essen. „Was sagen wir, bevor wir mit dem Essen anfangen?“ fragt Karin Heid-Schuck. „Guten Appetit!“ rufen die Kinder – dass man eine Mahlzeit gemeinsam beginnt, kennen sie schon aus dem Kita-Alltag.

„Wir bereiten die Mahlzeiten in der Kita jeden Tag gemeinsam mit den Kindern vor“, erzählte Kita-Leiterin Selina Vogler. „Aber ich bin sehr froh, dass das Wissen der Kinder mit diesem Programm vertieft wird. Und ich hoffe, dass die Kinder das, was sie hier lernen, auch zu Hause zeigen und nachmachen.“ Zur Bestätigung bekommen die Kinder am Ende des zweiten Tages den „Peb- und Pebberführerschein“, eine vom Netzwerk „Das Saarland lebt gesund“ gesponserte Brotbox und ein altersgerechtes Arbeitsheft, in dem alles Wichtige über gesundes Essen, Bewegung und Entspannung zusammengefasst ist. Nachdem alle Kinder ihre Brote aufgegessen oder, weil sie nicht so viel Hunger hatten, eingepackt haben, räumen sie Geschirr und Gläser noch gemeinsam weg und wischen ihre Tische ab. Dann geht es zum Toben in die Turnhalle, denn sie haben zwei Stunden lang ruhig gegessen und konzentriert gearbeitet. „Und morgen machen wir leckere Kartoffeln!“, ruft Jori noch schnell und verschwindet im Turnraum.

Foto: Giusi Faragone

Der Orientierungskurs „Probier 7“ startet im November

Im Laufe des Kurses lernen 5 bis 8-jährige Kinder sieben verschiedene Instrumente kennen (Violine, Violoncello, Querflöte, Klarinette, Trompete, Schlagzeug, Akkordeon), so dass Neigungen und Begabungen

erkannt werden können. Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern die Instrumentenwahl zu erleichtern. Jedes der angebotenen Instrumente wird den Kindern von Fachlehrerinnen und Fachlehrern in jeweils drei Unterrichtseinheiten à 45 Minuten in Form von Gruppenunterricht (3 - 4 Kinder) nähergebracht. Die Instrumente werden den Kindern während des Kurses von der Musikschule zur Verfügung gestellt. Gemeinsame Proben und eine Abschlussveranstaltung runden den Kurs ab.

Zeitraum: 16. November 2023 bis 28. September 2024

Ort: Alte Schule Hassel, Schulstraße 14 (Gebäude an der Ecke Schulstraße/Kettelerstraße), 66386 St. Ingbert

Eine Anmeldung ist erforderlich. Weitere Informationen bei Mirjam Hen, Tel. 06894/13-572, Email: MHen@st-ingbert.de

Rentrischer Kita-Kinder übereichen eine Spende an die THW-Jugend St. Ingbert

Die beiden Rentrischer Kitas, Am Stiefel und Am Spellenstein, erwirtschafteten im Rahmen ihres diesjährigen Familienfestes einen Erlös von 100 Euro, den sie als Spende der THW-Jugend St. Ingbert feierlich überreichten.



Dieses Jahr wurde das Thema Spende in den beiden Kitas ausführlich während den Vorbereitungen für das gemeinsame Familienfest thematisiert. Es entstand ein Spendengremium, welches sich aus Kita-Kindern beider Kitas und zwei Erzieherinnen zusammensetzte. Zunächst machten sie sich zur Aufgabe, Spenden in der St. Ingberter Innenstadt für ihr Glücksrad am Familienfest zu sammeln. Je mehr Spenden zusammenkamen, desto bewusster wurde es den Kindern, mit einem Teil des Erlöses ebenfalls etwas Gutes tun zu wollen. Das Spendengremium machte sich auf die Suche nach einer geeigneten Möglichkeit und beschäftigte sich mit diversen sozialen Organisationen.

Besonders der Einsatz des THWs bei Überschwemmungen hat die Kids nachhaltig beeindruckt und dafür gesorgt, dass nach einer Abstimmung die Wahl der Kinder letztendlich auf das THW St. Ingbert viel.

Foto: Melanie Trenz

T

Feuerwehr &
Technisches Hilfswerk

Nachruf für Georg Sailer

Ehrenlöschbezirksführer und ehem. Ortsratsmitglied

Mit tiefer Trauer gedenken die Stadt St. Ingbert und die Freiwillige Feuerwehr St. Ingbert ihres langjährigen Hauptbrandmeisters und Ehrenlöschbezirksführers Georg Sailer, der am 5. Oktober 2023, im Alter von 82 Jahren verstorben ist.

Georg Sailer widmete mehr als 56 Jahre seines Lebens ehrenamtlich der Feuerwehr St. Ingbert im Löschbezirk St. Ingbert-Mitte. In seiner beeindruckenden Laufbahn nahm er verschiedene wichtige Positionen wahr, die von seiner Hingabe und seinem Engagement zeugten.

Von 1987 bis 1993 füllte er die Rolle des stellvertretenden Löschbezirksführers aus, gefolgt von seiner sechsjährigen Amtszeit als Löschbezirksführer von 1993 bis 1999. Im Jahr 1996 wurde Georg Sailer zum stellvertretenden Wehrführer der Feuerwehr St. Ingbert ernannt, ein Amt, das er bis zum Jahr 2000 ausübte.

Im Jahr 2015 wurde Georg Sailer aufgrund seiner außerordentlichen Verdienste und seines unermüdlichen Einsatzes zum Ehrenlöschbezirksführer ernannt. Drei Jahre später, 2018, erhielt er eine besondere Ehrung für seine 50-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr. Diese Anerkennungen spiegelten die Wertschätzung und den Respekt wider, den die Feuerwehr und die Stadt St. Ingbert für seine außergewöhnlichen Beiträge zu schätzen wussten.

Neben der Feuerwehr war Georg Sailer auch politisch aktiv. Er engagierte sich lange Jahre im Ortsrat St. Ingbert-Mitte. Vom 16.08.1999 bis zum 2.7.2009 saß er im Rat seiner Heimatstadt.

Der Chef der Wehr, Oberbürgermeister Ulli Meyer, würdigt Georg Sailer: „Georg Sailer war Feuerwehrmann mit Leib und Seele. In seiner aktiven Dienstzeit rettete er vielen Menschen das Leben und bewahrte sie vor größerem Schaden. Als Ortsratsmitglied setzte er sich stets parteiübergreifend für die Belange der Menschen ein. Er leistete einen großen Beitrag für unsere Gesellschaft. Dafür danke ich ihm.“

Wehrführer Jochen Schneider und Löschbezirks Wolfram Zintel: „Seine Kameradinnen und Kameraden werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren und ihn in dankbarer Erinnerung behalten.“

„Jost am Rost und Meyer am Feyer“

Dank und Anerkennung für die Freiwillige Feuerwehr

Die Stadtverwaltung St. Ingbert lud zum Familienfest die Mitglieder der Feuerwehr St. Ingbert unter dem Motto "Jost am Rost und Meyer am Feyer" ein. Innenminister Reinhold Jost und Oberbürgermeister Ulli Meyer grillten auf einem großen Schwenker für die ehrenamtlichen Einsatzkräfte.

Die Veranstaltung stand unter dem Zeichen der Wertschätzung für die Feuerwehrfrauen und -männer sowie ihrer engagierten Arbeit für die städtische Gemeinschaft.

Mit großer Freude waren Innenminister Reinhold Jost und Oberbürgermeister Ulli Meyer persönlich anwesend und grillten, um den Einsatzkräften für ihren unermüdlichen und ehrenamtlichen Einsatz zu danken und ihre außerordentlichen Verdienste zu würdigen.

Innenminister Reinhold Jost und Oberbürgermeister Ulli Meyer bedankten sich gemeinsam für die geleistete Arbeit und die entgeltliche Bereitschaft Tag und Nacht für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in der Stadt zu sorgen.



Oberbürgermeister Ulli Meyer und Innenminister Reinhold Jost grillten als Dank für die Feuerwehr.
Bild: G. Faragone

Bitte beachten:

Um die Persönlichkeitsrechte Dritter zu wahren, senden Sie uns bitte nur Bildmaterial (Fotos, Zeichnungen, Grafiken etc.) zu, von denen Ihnen die Veröffentlichungsrechte vorliegen. Haftung übernimmt ausschließlich der Absender.

Brand in Öltanks, Brandmeldeanlage und Türöffnung

Die Freiwillige Feuerwehr St. Ingbert rückte am Dienstagmittag, 24.10.2023, zu einem Kellerbrand nach Rohrbach aus. Gegen 12:15 Uhr meldeten Anwohner in der Willi-Graf-Straße schwarzen Rauch aus einem Keller eines Einfamilienhauses. Umgehend rückten die Löschbezirke Rohrbach, St. Ingbert und Hassel zum Brandort aus. Bei Bauarbeiten an einer Heizungsanlage entzündeten sich Ölreste in den Heizöltanks der Heizanlage. Ein Trupp unter schwerem Atemschutz brachte den Brand mit Löschpulver unter Kontrolle. Die ca. 300° Celsius heißen Tanks kühlten die Einsatzkräfte mit Wasser herunter. Parallel wurde das unter Brandrauch stehende Gebäude mit einem Hochdrucklüfter rauchfrei geblasen.

Personen brachten sich, vor dem Eintreffen der Feuerwehr, eigenständig in Sicherheit. Die Feuerwehr, die mit sechs Fahrzeugen und 22 Personen im Einsatz war, beendete den Einsatz gegen 14 Uhr. Neben der Feuerwehr waren Polizei, Rettungsdienst und Schornsteinfeger im Einsatz.

Zu einem weiteren Einsatz rückten die Einheiten aus St. Ingbert, Rohrbach und Hassel heute Nacht aus. Gegen 0:40 Uhr löste die Brandmeldeanlage in einer Gemeinschaftsunterkunft im Wohngebiet Mühlwald aus. Die ersteintreffenden Einheiten gaben schnell Entwarnung. Angebranntes Essen löste den Alarm aus.

Am Mittwochmorgen benötigte eine Person in Rentrish medizinische Hilfe. Die Tür konnte sie eigenständig nicht öffnen. Feuerwehrleute aus Rentrish und St. Ingbert konnten noch vor der Ausfahrt zum Einsatzort den Einsatz abbrechen. Die Tür konnte anderweitig geöffnet werden.

S

St. Ingbert | Mitte

Ortsrat St. Ingbert-Mitte übergibt Zuschussbescheide an die Vereine

Nach 3 Jahren coronabedingter Pause wurde im Ortsrat der Wunsch geäußert, die Übergabe der Zuschussbescheide an kulturtreibende und jugendpflegende Vereine wieder im Rahmen einer kleinen Feierstunde durchzuführen.

Der Ortsrat Mitte unterstützt schon seit vielen Jahren die Arbeit der Vereine, die sich um Jugendpflege und die kulturelle Vielfalt in unserer Stadt kümmern. So wurden Mitte September auf Vorschlag der fraktionsübergreifenden Arbeitsgruppe „Vereine“ die Zuschüsse für kulturtreibende und jugendpflegende Vereine vom Ortsrat einstimmig beschlossen. Ortsvorsteherin Irene Kaiser begrüßte am vergangenen Montag mehr als die Hälfte der eingeladenen Vereinsvertreter/innen im DJK Clubheim. „Es handelt sich bei den Zuschüssen vom Ortsrat meist nicht um große finanzielle Beträge. Wir können damit aber auf jeden Fall die Arbeit der Vereine unterstützen und damit unsere Wertschätzung und unseren Dank für die geleistete Arbeit zum Ausdruck bringen“, so die Ortsvorsteherin in Ihrer Begrüßungsrede.

Ihr Dank galt auch der Verwaltung und hier ganz besonders Frau Pieter und Herrn Henschke für Ihre Unterstützung, wie auch den Mitgliedern der Arbeitsgruppe unter Leitung von Marlies Bier. Nach dem Verteilen der Zuschussbescheide durch die anwesenden Ortsratsmitglieder war noch Gelegenheit, bei einem kleinen Umtrunk miteinander ins Gespräch zu kommen, Gedanken, Meinungen und Ideen auszutauschen.



Die Vereine erhielten von Ortsvorsteherin Irene Kaiser und dem Ortsrat Zuschussbescheide
Bild: M. Dahl

DRK-Kreisverband St. Ingbert

Seniorenbetreuung „Café Vergissmeinnicht“ im DRK-Kreisverband St. Ingbert öffnet wieder.

Das „Café Vergissmeinnicht“ ist **ab Dezember 2023 wieder jeden Mittwoch und Donnerstag von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr** geöffnet. Sie finden uns im DRK Zentrum in der Reinhold-Becker-Str. 2, 66386 St. Ingbert. Unsere Räumlichkeiten sind barrierefrei!

Im „Café Vergissmeinnicht“ bieten wir zahlreiche Aktivitäten. Wir singen, reden und tauschen uns aus, stöbern in Bildbänden und Chroniken. Wir spielen und fördern die geistige Fitness, Bewegungsspiele fördern die Motorik. Aber ganz wichtig! Der Spaß und die Freude an gemeinsamen Aktivitäten steht immer im Vordergrund.

Wir freuen uns auf Sie!

Anmeldungen bitte an Anca Ligensa, Tel.: 06894 100340 oder ligensaa@kv-st-ingbert.drk.de

R

Rohrbach

Volkstrauertag

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Vertreter der Vereine und Schulen,

ich möchte Sie hiermit recht herzlich zu unserem Volkstrauertag einladen, der am **19. November 2023 auf dem Friedhof in Rohrbach** stattfindet. Diese Veranstaltung wird musikalisch vom Musikverein Rohrbach, dem Männerchor 1860 Rohrbach und der Gemeinschaftsschule Rohrbach gestaltet.

ALLES AUS EINER HAND! MIT QUALITÄT & SERVICE!
WIR MODERNISIEREN BAD u. HEIZUNG ZUM FESTPREIS!
Besuchen Sie unsere große Bäder- u. Heizungsausstellung

- ✓ Komplett-Bäder
- ✓ Wellnessoasen
- ✓ Fliesen-, Granit- + Marmorarbeiten

- ✓ Regenwassernutzung
- ✓ Solare Heizungsanlagen
- ✓ Pelletkessel + Solar
- ✓ Pelletbrenner

- ✓ Pellett-Kaminofen
- ✓ Brennwertgeräte
- ✓ Stirlingmotor

Ökologische Haustechnik
LORSCHIEDER
063386 St. Ingbert
Rohrbach Industriestr. 1A
Bad – Heizung – Elektro – Fliesen
Solar – Pellets

Reparaturdienst
Sanitär · Heizung · Elektro · Rohrbruch · Abflussverstopfung
auch an Sonn- und Feiertagen
0 6 8 9 4 / 3 4 1 3 3

Badausstellung



Pellet-Kaminöfen



Beginn der Veranstaltung ist um 11:15 Uhr am Denkmal für die gefallenen Soldaten.

Ich würde mich freuen, an diesem Tag viele Mitbürger und Vereinsvertreter, gerne auch mit Fahnenabordnungen, begrüßen zu können, um diesen Tag auch weiterhin gebührend in Erinnerung zu halten. Im Anschluss an die Veranstaltung werden wir auch der verunglückten Sportler durch eine Kranzniederlegung gedenken. Mit freundlichen Grüßen, Roland Weber, Ortsvorsteher

Der 42. Rohrbacher Weihnachtsmarkt 2023 findet wieder in und um die Rohrbachhalle statt

Der Rohrbacher Weihnachtsmarkt ist regional bekannt für seine harmonische weihnachtliche Stimmung. Diese ist geprägt von liebevoll hergestellten Weihnachtsartikeln und den örtlichen Vereinen im Außenbereich der Rohrbachhalle, die für das leibliche Wohl sorgen. Im Außenbereich gibt es ca. 20 Stände.



In der Rohrbachhalle selbst bieten ca. 40 Stände vorwiegend Weihnachtsartikel, Stickereien und Bastelprodukte an. Der Weihnachtsmarkt öffnet am Samstag, den 2. Dezember und Sonntag, den 3. Dezember jeweils von 11:00 bis 20:00 seiner Pforten. Traditionell treten zur Eröffnung am Samstag um 11:00 Uhr wieder Rohrbacher Kindergarten- und Grundschulkinder (in diesem Jahr der Kita Regenbogen und die Pestalozzischule), der Musikverein Rohrbach sowie der Männerchor 1860 Rohrbach auf.



Der Nikolaus fährt am Samstag und Sonntag jeweils um 17:00 auf einem Ponygespann durch Rohrbach zum Weihnachtsmarkt, wo er

die Kinder beschenkt. An beiden Tagen gibt es ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm. Am Sonntag schließt der Weihnachtsmarkt mit einer Bläsergruppe des Musikvereins und Wunderkerzen um 20:00 Uhr seine Pforten.

Dr. Jörg Schuh

Leiter des Orga-Ausschusses Rohrbacher Weihnachtsmarkt

Fotos: Manfred Agatter

Programm 42. Rohrbacher Weihnachtsmarkt 2023

Samstag, 02. Dezember

11:00-12:00 Uhr: Eröffnung mit der Kita Regenbogen, der Pestalozzischule, dem Musikverein Rohrbach und dem Männerchor 1860 Rohrbach

17:00 Uhr: Der Nikolaus kommt auf dem Ponygespann

18:30-20:00 Uhr: Die Band W4 spielt moderne Weihnachtslieder

Sonntag, 03. Dezember

11:00 Uhr: Familiengottesdienst

15:00-16:00 Uhr: Akkordeonfreunde Rohrbach

17:00 Uhr: Der Nikolaus kommt auf dem Ponygespann

18:00-19:00 Uhr: Becker- und Männerchor 1860 Rohrbach

19:00-20:00 Uhr: Musikverein Rohrbach

20:00 Uhr: Der Weihnachtsmarkt schließt mit Wunderkerzen seine Tore

Teilnehmerveranstaltung zum 42. Rohrbacher Weihnachtsmarkt

Am 2. und 3. Dezember findet der 42. Rohrbacher Weihnachtsmarkt in der Rohrbachhalle sowie auf dem Freigelände statt. Als Vorbereitung hierzu treffen sich die Marktteilnehmer am **Donnerstag, den 9. November um 18:00 Uhr** in der Gastronomie der Rohrbachhalle. Dies ist gleichzeitig auch der Anmeldeschuss für den Weihnachtsmarkt. Die Anwesenden erhalten wichtige Informationen über den Ablauf der Veranstaltung. Auch werden das Sicherheits- und Hygienekonzept besprochen. Für die Aussteller ist der 9. November auch der Zahlungsschluss.

Dr. Jörg Schuh

Kneipp-Verein Rohrbach e.V.

Film-Nachmittag zur 95-Jahr-Feier des Kneipp-Verein Rohrbach

Mit einem umfangreichen Programm feierte der Kneipp-Verein Rohrbach sein 95-jähriges Bestehen. Diesen Tag wollen wir in einem Film, der von unserem Kneipp Mitglied Heiner Waldung erstellt wurde, Revue passieren. Der Kneipp-Verein lädt dazu recht herzlich **am 12.11.2023 – Sonntag, 14.30 Uhr in den Kneipp-Treff**, Obere Kaiserstr. 50, ein. Info unter Tel. 06894 580 888, Email: kneippvrohbach@aol.com, www.kneippverein-rohrbach.de. Gäste sind immer gerne gesehen, übrigens, der Kneipp-Treff ist barrierefrei zu besuchen.

Mit „**Weihnachtsbasteln**“ beginnen die vorweihnachtlichen Veranstaltungen beim Kneipp-Verein Rohrbach e.V.

Es ist inzwischen eine schöne Tradition für alle, ob jung oder schon älter, sich kurz vor Weihnachten zu treffen und zusammen kleine Geschenke zu basteln. Für dieses Jahr wurde der Wunsch geäußert, Grußkarten zu gestalten. Diesem Wunsch wollen wir entsprechen. Die notwendigen Materialien sind vorhanden und werden zum Selbstkostenpreis abgegeben. **Gebastelt wird am Dienstag, 21. November und Dienstag, 28. November ab 15.00 im Kneipp-Treff**, Obere Kaiserstr. 50, 66386 Rohrbach. Die Leitung hat Gisela Seib. Anmeldung und Information: Christel Michély Fickinger, Tel. 06894 580 888, Email: kneippvrohbach@aol.com, www.kneippverein-rohrbach.de

Mit dem Kneipp-Verein zum Weihnachtsmarkt nach Ludwigsburg

Der Kneipp-Verein Rohrbach e.V. lädt zu einer Busfahrt zur Kürbisausstellung und Weihnachtsmarkt nach Ludwigsburg am **Samstag 25. November** in Zusammenarbeit mit Mader Busreisen ein. Noch bis 03.12.2023 wird Ludwigsburg wieder zur Kürbishaupstadt! In diesem Jahr werden die Besucher im wahrsten Sinne des Wortes Feuer und Flamme für die weltgrößte Kürbisausstellung im Blühenden Barock sein. Kunstvolle Kürbisfiguren rund um das Thema „Feuer“ werden liebevoll gestaltet und in Szene gesetzt. So werden Fred Feuerstein, das Pokémon Glumanda und Feuerwehrmann Sam, aber natürlich auch Jim Knopf mit seiner Dampflok im Blühenden Barock anzutreffen sein und sicherlich zum beliebten Fotomotiv werden. Insgesamt werden 450.000 Kürbisse in Szene gesetzt und mehr als 600 Sorten der beliebten Herbstfrüchte, wie bunte Zierkürbisse oder leuchtende

KARWAT
Injektionstechnik

Seit 1962

A. KARWAT & S. GmbH
Rehgrabenstr. 1
66125 Saarbrücken

FEUCHTE NASSE Wände? RISSE im Haus?

- Rissverpressung
- Abdichtung von Kellern und Balkonen
- Verankern, Verfüllen, Verstärken
- Erdbeben-Schadensbeseitigung
- Beton- und Mauerwerksanierung

☎ 0 68 97 - 95 28 30 www.rissverpressung.de

Schnitzkürbisse, warten nur darauf entdeckt zu werden. Anmeldung und Information: Christel Michély Fickinger, Tel. 06894 580 888, Email: kneippvrohrbach@aol.com, www.kneippverein-rohrbach.de

O

Oberwüzbach

Martinsumzug in Oberwüzbach

Martinsumzug am Freitag, 10. November 2023

Die Martinsfeierlichkeit beginnt um 17.00 Uhr mit einem Familiengottesdienst zu Ehren des Namenspatrons der neuen Pfarrgemeinde „Heiliger Martin“ in der Pfarrkirche in Oberwüzbach. Wie immer können die Teilnehmer in der Kirche entsprechend dem Vorbild des Teilens durch St. Martin haltbare Lebensmittel und Hygieneartikel fürs „Treff em Gässje“ in St Ingbert spenden.



Anschließend stellen sich die Kinder auf dem Schulhof zum Martinsumzug auf, der von der Freiwilligen Feuerwehr Oberwüzbach und dem Musikverein Hochscheid-Reichenbrunn begleitet wird. Gemeinsam mit St. Martin hoch zu Pferd gehen Groß und Klein mit Laternen und Fackeln durch den Ort zum Martinsfeuer vor der Oberwüzbachhalle. Dort werden alle gemeinsam noch einmal St. Martin gedenken und zum Abschluss das Martinslied anstimmen. Danach lädt der Kulturring Oberwüzbach zum Verweilen rund ums Martinsfeuer ein, bei kühlen Getränken und Glühwein. Jedes Kind bekommt gegen einen Unkostenbeitrag von 1,- € eine Martinsbrezel. Es ergeht herzliche Einladung an alle kleinen und großen Freunde von St. Martin.

Foto: Walter Götz

H

Hassel

Nachbericht Seniorennachmittag

Viel Tanz beim Seniorennachmittag in Hassel

Der Ortsrat St. Ingbert Hassel hatte Ende September die älteren Bürger des Ortsteils zum Seniorennachmittag in die Eisenberghalle eingeladen. 112 Hasseler waren der Einladung gefolgt.

Nach der musikalischen Eröffnung durch Horst Irsch begrüßten Ortsvorsteher Markus Hauck und Bürgermeisterin Nadine Backes sowie Pfarrer Alexander Klein die Gäste. Für viel Stimmung sorgten die über 30 Sänger der Kuckucks-Chor e. V. mit ihren fröhlichen Liedern und

die Auftritte der Jungen und Mädchen aus der katholischen Kita Herz Jesu mit Tänzen. Die gute Laune der Kinder übertrug sich auf die Gäste. Als die Kids Oberbürgermeister Dr. Ulli Meyer, Ortsvorsteher Markus Hauck und Pfarrer Alexander Klein zum Mitmachen auf die Bühne holten, erteten alle zusammen den begeisterten Applaus des Publikums. An dem bunten und fröhlichen Bühnenbild mit den Kindern und Erwachsenen hatten alle Gäste viel Freude.

Eine besondere Ehre wurde den ältesten Teilnehmern zuteil. Die älteste Hasselerin im Saal war Luzia Kneip mit 94 Jahren, der älteste Hasseler August Haberer mit 95 Jahren. Als ältestes Ehepaar wurden Dora und August Haberer gefeiert. „Es war ein sehr spannender Nachmittag voller guter Laune“, freute sich Markus Hauck. „Die Hasseler Senioren sind einfach klasse!“ Sein besonderer Dank gilt den Mitgliedern des Ortsrates, dem Deutschen Roten Kreuz e.V. Hassel sowie den Helferinnen und Helfern aus dem CDU-Ortsverband Hassel für ihre tatkräftige Unterstützung.

K

Kirchen

St. Ingberter Bündnis für Weltoffenheit, Vielfalt und Toleranz

Gedenkveranstaltung in der Engelbertskirche

Wie jedes Jahr will das St. Ingberter Bündnis für Weltoffenheit, Vielfalt und Toleranz zur Erinnerung an die Reichspogromnacht am 9. November Synagogen und jüdische Einrichtungen, als Lügen, Hetze und Stimmungsmache die Menschen aufwiegelten. Viele Parallelen dazu finden sich leider auch wieder in der heutigen Zeit, in Form von Hetze, FakeNews und Stimmungsmache gegen Menschen, die vor Krieg und Verfolgung flüchten mussten. Das Bündnis möchte die Fehler der Vergangenheit sichtbar machen und Vergleichbares in der heutigen Zeit verdeutlichen und lädt daher am Donnerstag, 09. November 2023, um 17:00 Uhr vor und in die Engelbertskirche (Alte Kirche, Fußgängerzone St. Ingbert) ein. Bitte Kerzen mitbringen.

– Ehre den Toten – Hilfe den Lebenden –

Beerdigungsinstitut

seit 1932

Günther & Liesel Thiery

Inh. Annekatriin Thiery / Markus Lauer • Fachgeprüfte Bestatter

Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen

Telefon (06894) 6586

66386 St. Ingbert, Karl-August-Woll-Straße 6

www.thiery-kroener-bestattungen.de



Fragen zur Anzeigenschaltung?

Tel. 0681-58850

Impressum: Herausgeber MTYPE media GmbH, Untertürkheimer Str. 21a, 66117 Saarbrücken, Tel. 0681/58850, www.mtypemedia.de, igb@mtypemedia.de
Verantwortlich im Verlag: Für den redaktionellen Teil Patric Kruchten, für den Anzeigenteil Peter Kruchten, Alexandra Linsel

Bezugsbedingungen und -möglichkeiten: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte in St. Ingbert und ihren Ortsteilen. Bei Nichtlieferung bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag, darüberhinaus sind weitere Schadensersatzansprüche ausdrücklich ausgeschlossen. Für Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Haftung. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste.

Fotos: © MTYPE media GmbH, stock.adobe.com, Stadt St. Ingbert



Elektro Zimmermann GmbH

Ihr Fachbetrieb für:

- Elektroinstallationen aller Art
- Telefon-, Satelliten-, BK-, Klingel-, Alarm- und Kommunikationsanlagen
- Verteilungsbau
- Netzwerke



Johannstraße 11a
66131 Saarbrücken-Ensheim
Fon: 06893 6864
Fax: 06893 5636
E-Mail: info@elektro-zimmermann-gmbh.de
Web: www.elektro-zimmermann-gmbh.de

Ihr Spezialist für Fenster | Türen | Markisen

Knoll

GmbH
Geschäftsführer: Christian Groh



Türen | Fenster | Markisen | Garagentore | Reparaturdienst

Oststraße 84 | St. Ingbert

Telefon: 0 68 94 / 16 98 57

E-Mail: info@fensterknoll.de | www.fensterknoll.de

Öffnungszeiten:

Mo - Do: 9 - 12.30 Uhr und 14 - 17 Uhr | Fr: 9 - 12.30 Uhr und 14 - 16 Uhr



SENIOREN BETREUUNG SAAR



- ✓ Ihr zuverlässiger Partner für die Hauswirtschaft im Saarland
- ✓ Stundenweise Hauswirtschaft
- ✓ Gesellschaft
- ✓ Beratungseinsatz nach § 37 Abs. 3 zum Erhalt des Pflegegeldes
- ✓ Kostenübernahme durch alle Pflegekassen
- ✓ Zugelassen bei allen Kostenträgern

Beratungshotline: 06821 - 86 500 01
www.sbg-saar.de



PFLEGEHERZEN

... sind einfach immer da!



24h in guten Händen
... durch unsere Kundenbetreuung!



Wir ♥ Dich
SAARLAND



Betreuung durch osteuropäische Betreuungskräfte im eigenen Haushalt (sog. 24h Betreuung)

Beratungshotline: 06821 - 86 90 573
www.pflegeherzen.de

Unsere Leistungen:

- Fahrdienst
- Mahlzeiten
- Anträge/Formulare
- Beschäftigung/Aktivitäten
- Pflege/Behandlungspflege



Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 7.30 bis 16.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Albert Weisgerber Allee 109 • 66386 St. Ingbert
Tel. 0 68 94-9 66 71 53 • Fax 0 68 94-9 66 42 86
www.tagespflege-glueck-auf.de

Kanalreinigung Bliestal



- Abfluss- und Rohrreinigung
- TV-Rohruntersuchung
- Ortung von Bruchstellen
- Kanalsanierung



06842 / 891 37 17

www.kanalreinigung-bliestal.de

Ein Unternehmen der **BertschBau** Meißingunternehmen



PLAMECO
SPANNDECKEN

morgen schöner wohnen



Vorteile Spanndecke

- ✓ Oft in 1 Tag installiert
- ✓ Große Möbelstücke können stehen bleiben
- ✓ Beleuchtung ganz nach Wunsch
- ✓ Verbessert die Akustik

Deckenschau vom 17. – 19.11.23

Tag der offenen Tür
in St. Ingbert, Siersburg und Winterbach am

17.11.23 von 14 – 18 Uhr
18.11.23 von 09 – 16 Uhr
19.11.23 von 11 – 16 Uhr

Eine Spanndecke ist eine Verwandlung für den ganzen Raum

Passend zu jedem Stil

Wähle aus über 140 Farbkombinationen in matt oder hochglänzend. Kreiere Dein Traumdesign, indem Du ein Bild Deiner Wahl auf die Spanndecke drucken lässt. Setze ein lebendiges Zeichen, indem Du mit den Deckenhöhen spielst. Lass Deiner Kreativität freien Lauf und kreiere die perfekte Decke, die sich nahtlos in Deine Einrichtung einfügt.

Das perfekte Licht

Erstelle gemeinsam mit Deinem Plameco-Berater Deinen persönlichen Beleuchtungsplan. Unser breites Angebot an Beleuchtungsmöglichkeiten umfasst: Einbaustrahler, LED-Lines, vollständig hinterleuchtete (Foto-) Decken, Sternenhimmel. Helles Arbeitslicht am Tag und gemütliches, stimmungsvolles Licht am Abend. So hast Du immer das perfekte Licht in Deinem Zuhause.

Beruhigende Akustik

In Innenräumen wird der meiste Schall von der Decke reflektiert. Plameco baut ein spezielles Akustikmaterial zwischen der bestehenden Decke und der neuen Spanndecke ein. Du wirst den Unterschied sofort bemerken.

Komfortable Heizung

Neu bei Plameco: die Infrarot-Deckenheizung. Eine gute Heizung trägt zu Deinem Wohnkomfort bei. Ist es zu kalt im Haus? Dann merkst Du das sofort. Die Infrarot-Deckenheizung von Plameco erwärmt Möbel, Böden, Wände und sogar die Menschen im Raum. So fühlst Du Dich wohl und warm.

Maßgeschneiderte Beratung

Möchtest Du einen Termin mit einem unserer Plameco-Berater vereinbaren? Ruf an unter einer der unten stehenden Telefonnummern oder komm in einer unserer Ausstellungswohnungen vorbei!

Plameco Spanndecken

Kaiserstr. 83
66386 St. Ingbert
☎ 06894-9555777

Niedstraße 53
66780 Siersburg
☎ 06835-93501

Winterbacher Str. 10
66606 Winterbach
☎ 06851-9789844



www.MF-Fenster-Tor-Tür.de

Tel. +49 (0) 6821 / 790 12 91

E-Mail: info@mf-fenster-tor-tür.de

2 x
vor Ort!

Fichtenstr. 4 | 66583 Spiesen-Elversberg
Obere Kaiserstr. 144 | 66386 St. Ingbert-Rohrbach

